

Verbleibstudie der **Absolventinnen** und Absolventen der **Modellstudiengänge** in Nordrhein-Westfalen (VAMOS NRW)

Konzeption und aktueller Stand

HVG-Fachtagung - Universität zu Lübeck

Freitag 08. Juni 2018

-

Prof. Dr. Sven Dieterich (hsg Bochum)

Projektleitung

Hintergrund

- Seit 2010 gibt es 11 Modellstudiengänge an 7 Hochschulen in NRW
- Studienbereiche: Pflege (5x), Logopädie (3x), Physiotherapie (2x), Ergotherapie (1x) und Hebammenkunde (1x)
- Bis Sommer 2017 gibt es ca. 1.100 Absolvent*innen, die dem Arbeitsmarkt als akademisch qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stehen
- Hinweise aus Begleitforschung der ersten Modellphase (Igl 2015 und Darmann-Finck et al. 2014) u.a.:
 - Modelle sind grundsätzlich erfolgreich
 - Überführung in den Regelbetrieb wird empfohlen
- Empfehlung: Langfristig angelegte und umfassende Verbleibstudien sind notwendig, um Aussagen zu wichtigen Aspekten des Verbleibs treffen zu können

Forschungsverbund zur Verbleibstudie VAMOS

Fachbeirat

Institute



Gefördert durch:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

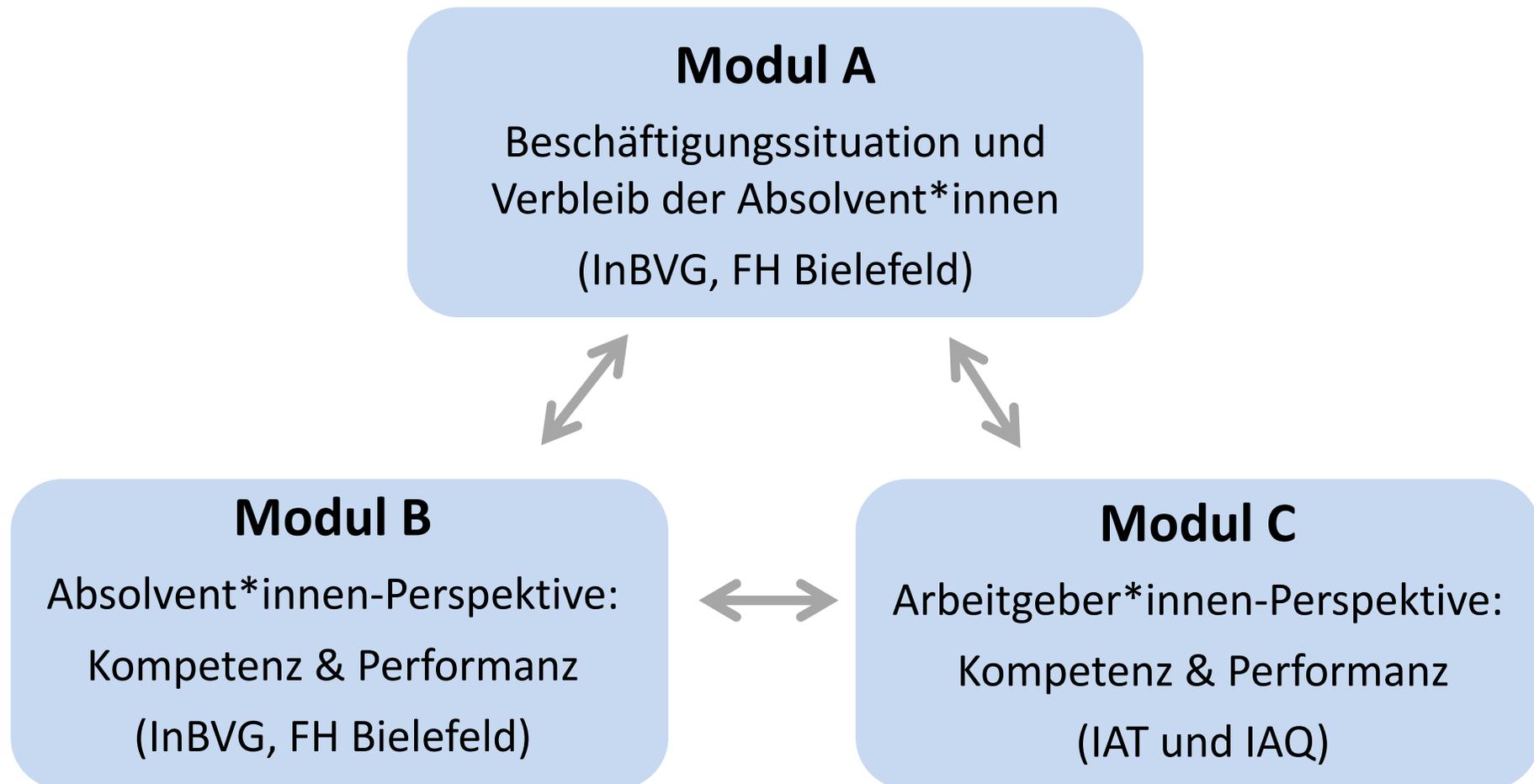


Laufzeit: 01.07.2017 – 30.06.2019

Übergeordnete Forschungsfragen

- In welchen **Tätigkeitsfeldern** sind die Absolvent*innen mit welchen spezifischen Beschäftigungsmerkmalen tätig?
- Wie werden die im Studium erworbenen **Kompetenzen** vor dem Hintergrund der ersten beruflichen Erfahrungen von den **Absolvent*innen** eingeschätzt und wie setzen sie diese in der beruflichen Praxis ein?
- Wie werden die spezifischen **Kompetenzen** der hochschulisch qualifizierten Absolvent*innen von Seiten der **Arbeitgeber*innen** eingeschätzt und eingesetzt?
- Welche Rahmenbedingungen wirken begünstigend bzw. hemmend auf die **Berufseinmündung** und **Beschäftigungsausübung** der Absolvent*innen?
- Welche **Weiterqualifikationen** wurden bzw. werden von den Absolvent*innen nach dem Bachelor-Abschluss wahrgenommen?

Grundstruktur des Forschungsvorhabens



Forschungsdesign und Stichproben

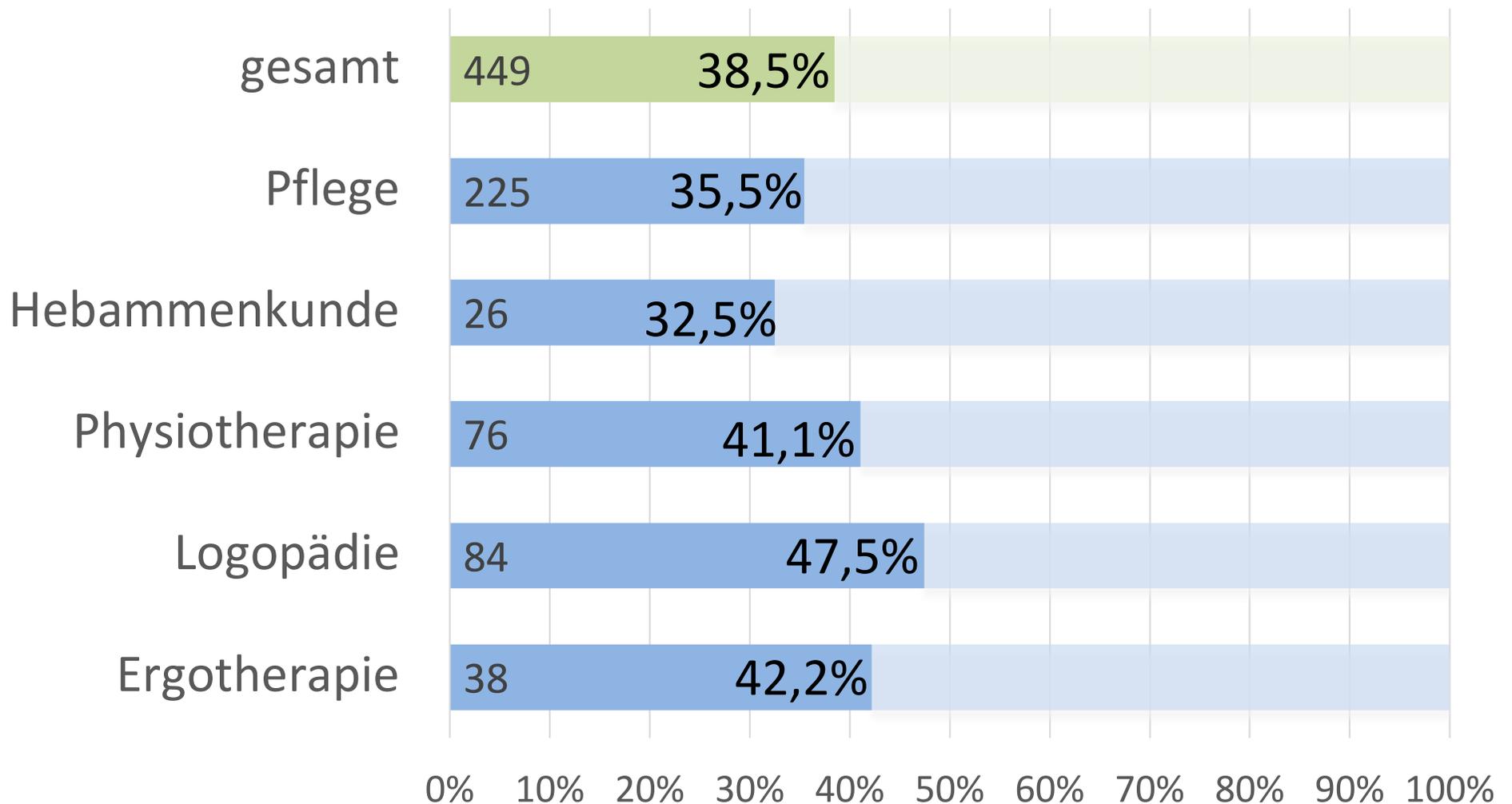
- Es werden sowohl quantitative (Online-Befragungen) als auch qualitative (problemzentrierte Interviews) Erhebungen im Querschnittsdesign durchgeführt.
- Die Forschungsfragen der Module A und B werden durch eine Absolvent*innenbefragungen und Interviews bei einer Auswahl der Absolventen bearbeitet.
- Seit April 2018 sind 1167 Absolvent*innen zur Online-Befragung eingeladen.
- Die Arbeitgeberperspektive (Modul C) wird durch die Befragung von ca. 100 Arbeitgeber*innen und ca. 30 Interviews erhoben.

Thematische Schwerpunkte

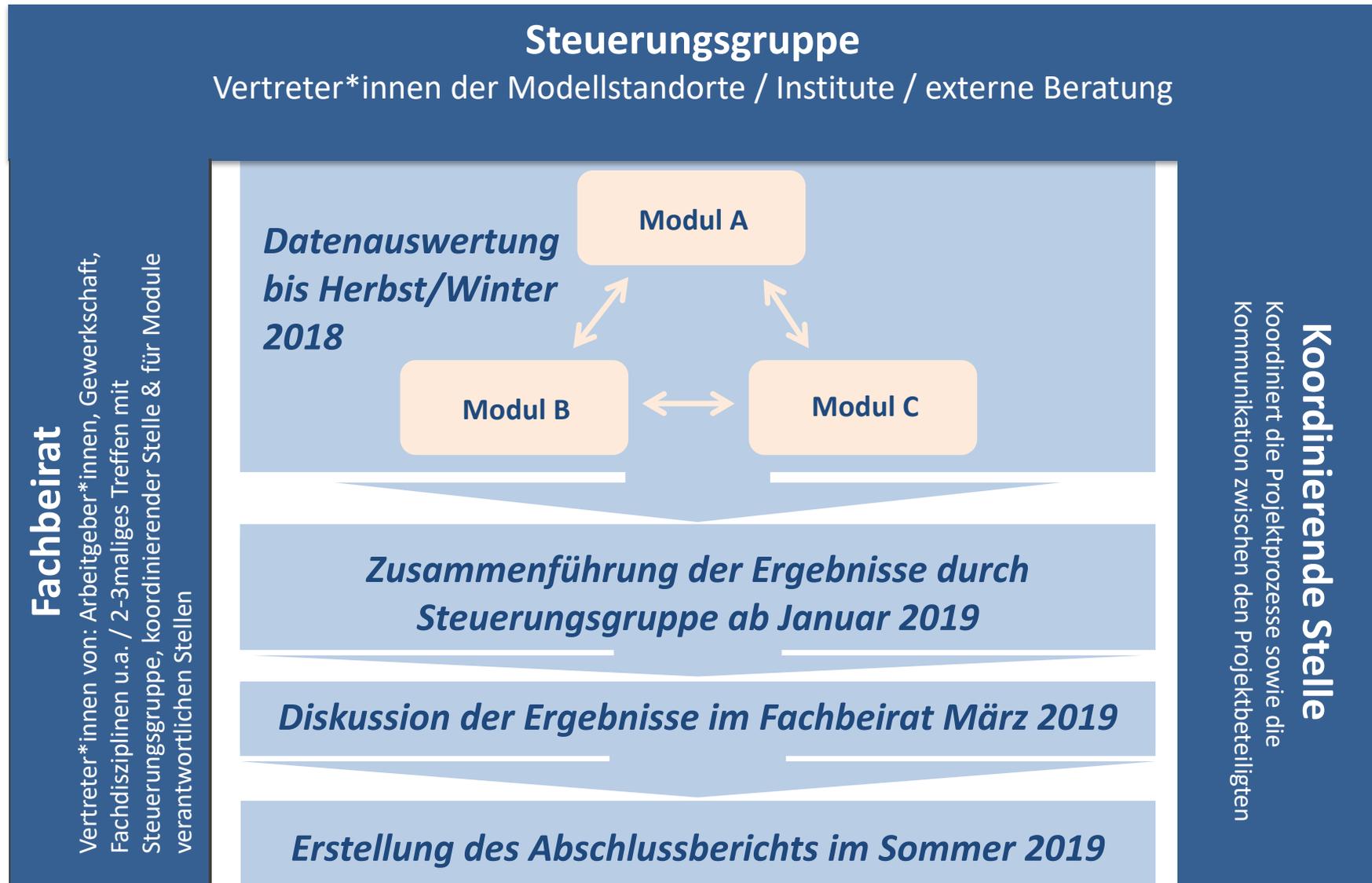
Modul A (Beschäftigungssituation & Verbleib; Absolventen)	Modul B (Kompetenz & Performanz; Absolventen)	Modul C (Kompetenz & Performanz; Arbeitgeber)
<ul style="list-style-type: none"> – Arbeitsfelder und Settings der Absolvent*innen – „Besondere Aufgabenbereiche“ der Absolvent*innen – Berufszufriedenheit der Absolvent*innen – Karrierepläne – Herausforderungen für den Akademisierungsprozess – Barrieren für die Ausübung qualifikationsadäquater Beschäftigungen 	<ul style="list-style-type: none"> – Kompetenzniveau der Absolvent*innen – Einbringen erworbener Kompetenzen in berufliche Praxis – Barrieren bei der Anwendung erworbener Kompetenzen – Veränderung des Kompetenzniveaus mit zunehmender Berufserfahrung – Hilfreiche und fehlende Kompetenzen bei der praktischen Berufsausübung 	<ul style="list-style-type: none"> – Erwartungen der Arbeitgeber*innen – Einsatzfelder der Absolvent*innen – Merkmale der Beschäftigung und tariflicher Eingruppierung – Spezifische Kompetenzen der Absolvent*innen – Bedingungen und Aktivitäten zur Integration der Absolvent*innen – Zufriedenheit mit Absolvent*innen und Beschäftigungsaussichten – Erfahrungen in der Kooperation mit Hochschulen und Bedarfe

Vorläufiger Rücklauf (brutto) in den Modulen A & B

(Online-Befragung der Absolvent*innen, Stand 05.06.2018)



Wie geht es weiter im Projekt VAMOS?



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**